

# Wer wird Service-Weltmeister im Landkreis?

Die Günzburger Zeitung und die Mittelschwäbischen Nachrichten laden zum Expertenvortrag „Service ist sexy“ am 17. September im Günzburger „Forum“ ein

**Landkreis** Es gibt ein chinesisches Sprichwort: Wer kein freundliches Lächeln hat, der sollte kein Geschäft aufmachen. Das dies stimmt, hat Marketing-Experte Norbert Beck auch bei seinen zahlreichen Kundenbefragungen festgestellt.

Schließlich nennen Verbraucher an erster Stelle „Freundlichkeit“ als entscheidendes Kriterium, ob sie sich bei einem Einkauf wohlfühlen. Damit sich das Geschäftsleute immer wieder bewusst machen, referiert Norbert Beck vor Unternehmern und Verkäufern aus der Region.

Am Ende gibt allein der Service den Ausschlag. In Zeiten austauschbarer Produkte und eines ausgereizten Preiskampfes lassen sich Kunden am ehesten über die persönliche Ansprache erreichen. „Service ist sexy“, sagt Norbert Beck, Marketing-Experte, Autor und

Erfinder der „Service WM“, die jetzt auch im Landkreis Günzburg unter der Schirmherrschaft von Landrat Hubert Hafner ausgetragen wird, der dem Thema eine Schlüsselrolle zuschreibt: „Service bedeutet: Der Kunde ist König. Nur Unter-

nehmen, die diese Philosophie leben, können auf Dauer erfolgreich sein.“ Die Auftaktveranstaltung findet am Dienstag, 17. September, in Günzburg im Forum am Hofgarten statt. „Service ist sexy“ lautet auch der Impulsvortrag um 19 Uhr, der auf das Marketingkonzept einstimmen soll.

Ein inzwischen deutschlandweit verbreitetes Konzept, das seine Wurzeln in der Tat in einer Weltmeisterschaft hat: 2006, als die Fußball WM in Deutschland stattfand, sollte Neumarkt, die Heimatstadt von Johann und Norbert Beck, fit gemacht werden für den

Empfang von Gästen aus aller Welt.

Was zunächst als Einzelaktion geplant war, entwickelte sich laut Norbert Beck zu einem „einzigartigen Erfolgsmodell“. Gemeinsam mit führenden Zeitungsverlagen veranstaltet Beck heute die Service-WM im gesamten deutschsprachigen Raum.

„Die Service-WM ist eine große Chance für heimische Unternehmen“

Norbert Beck,  
Marketingexperte

In mehr als 70 Metropolen, kleinen Städten und ganzen Regionen stellten sich bisher 5000 Unternehmen dem Wettbewerb, um die eigene Serviceleistung zu optimieren. Der Weg zum Service-Weltmeister führt über die Beantwortung zentraler Fragen: Was macht guten Service wirklich aus? Wie können Inhaber, Füh-

rungskräfte und alle Mitarbeiter als Team den Kunden das besondere Gefühl von Service-Qualität geben?

Vor allem für kleine und mittelständische Unternehmen sind Service-Innovationen die Chance, sich vom Wettbewerb entscheidend abzusetzen. Die Service-WM zeigt, wie das geht. Per Zertifizierung verleiht die Firma Metatrain das Siegel „Service WM“. Teilnehmende Unternehmen werden in einer Sonderbeilage unserer Zeitung und im Internet vorgestellt. Begleitend läuft eine Abstimmung, die die Service-Qualität der Teilnehmer bewertet und dann von einer Fachfirma ausgewertet wird.

## Service-WM

Wie das genau funktioniert, wird am Dienstag, 17. September, bei der Auftaktveranstaltung im „Forum am Hofgarten“ in Günzburg beleuchtet. Beginn ist um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr) Anmeldung noch bis einschließlich Mittwoch, 11. September, unter Telefon 08221/917-25, Fax / 917-18.



Für die Kunden steht Freundlichkeit als entscheidendes Kriterium an erster Stelle, ob sie sich beim Einkauf wohlfühlen. Jede Menge hilfreiche Tipps, Anregungen, Zahlen und Daten bekommen die Teilnehmer der Service-WM im Landkreis Günzburg.  
Bild: Minerva Studio@fotolia.com